Leitbild des Gemeinderates
Legislatur (2011-2016)

1. Grundsätzliches

Der Gemeinderat

- fördert die Lebensqualität, indem er für ein Gleichgewicht zwischen Wohnen, Arbeit, Natur und Kultur sorgt
- will mit den umliegenden Gemeinden, v.a. mit Kerzers als regionales Zentrum, zusammenarbeiten, Dienstleistungen- und Infrastrukturangebote in regionaler Zusammenarbeit angehen und gemeinsam tragen
- ist positiv eingestellt und möchte bürgernah handeln und entscheiden
- möchte seine Entscheide wirtschaftlich und zukunftsorientiert ausrichten
- ist motiviert und offen für Ideen und Visionen
- pflegt eine offene und unkomplizierte Kommunikation
- respektiert einander und unterstützt sich gegenseitig

2. Gemeindeentwicklung

Der Gemeinderat

- will gemäss Raumplanung ein gesundes Wachstum unserer Gemeinde pflegen
- will eine möglichst hohe Lebensqualität ermöglichen
- schützt und verbessert die natürlichen Lebensgrundlagen wie Boden, Luft, Wasser und Wald
- setzt sich für die Erhaltung des ländlichen Ortsbildes ein
- setzt sich für eine den Lebensräumen angepasste Verkehrsführung ein und fördert den öffentlichen Verkehr
- will das Gewerbe fördern und dessen Ansiedlung

3. Soziales, Gesundheit, Bildung

Der Gemeinderat

- setzt sich ein für die sozial Schwächsten
- bietet Hilfe in Notlagen oder die Vermittlung von spezialisierten Institutionen an
- setzt sich für eine Kinder und Jugendlichen-gerechte Umwelt ein
- stellt in regionaler Zusammenarbeit genügend Schulraum sicher, unterstützt und fördert neue Schulformen und Bildungsangebote

4. Kultur, Sport, Freizeit

Der Gemeinderat

- unterstützt zum Wohlbefinden der Gemeinschaft Kultur-, Sport - und Freizeitaktivitäten
- setzt sich ein für die Erhaltung von Kulturgut

5. Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft

Der Gemeinderat

- schafft gute Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für Gewerbe, sowie Land- und Forstwirtschaft
- erhält und fördert die Waldungen mit ihren Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktionen
- bevorzugt durch Vergabe von Pachtland die Landwirtschaftsbetriebe auf dem Gemeindegebiet

6. Finanzen

Der Gemeinderat

- strebt einen stabilen Finanzhaushalt mit einer geringen Bruttoverschuldung an
- stellt genügend Mittel und Massnahmen für den laufenden Unterhalt der Infrastrukturen sicher
- strebt einen günstigen Steuerfuss an, jedoch immer im Verhältnis zum Dienstleistungsangebot eine angemessene Steuerbelastung
- bewirtschaftet die gemeindeeigenen Liegenschaften nach wirtschaftlichen Grundsätzen
- überprüft regelmässig das Dienstleistungsangebot in Bezug auf die Bedürfnisse und das Verhältnis Aufwand / Nutzen
- setzt die Gebühren so fest, dass damit sämtliche anfallenden Kosten gedeckt sind und dem Verursacher kostendeckend verrechnet werden